

Projektvorstellungen 2024

Kulturgut Kiez e.V. www.kulturgutkiez.de kulturgutkiez@gmail.com

COME TOGETHER

Der Verein organisiert 6 Theateraufführungen in drei Familienzentren in Hellersdorf für Familien. Zwei Schauspielerinnen und ein Musiker werden den Familien unterschiedliche Theaterformen zeigen: Clownerie, Pantomime, Puppentheater, Objekttheater. Die Stücke, die gespielt werden, befassen sich mit Themen, die für die Gesellschaft und die Demokratie wichtig sind: Toleranz, Antirassismus, Vielfalt, Respekt und Rollenstereotype. Es wird ein kostenloses Familientheaterprogramm angeboten, um benachteiligte und nicht benachteiligte Familien zusammen zu bringen.



Am 13.9. fand im Familienzentrum mlgelito im Rahmen der „interkulturellen Tage“ ein Fest der Vielfalt mit Veranstaltungen, Workshops und Kultur für alle statt: Familien, Kinder, SeniorInnen, Hunde, Vögel, NachbarInnenn, Katzen usw. Alle waren eingeladen mit uns die Vielfalt im Hellersdorf zu feiern!

Und hier ein Paar Eindrücke





DEINE TRAUMSCHULE! Eine Audiotour

Welche Herausforderungen gibt es, um sich in der Schule wohl zu fühlen? Welche Räumlichkeiten sind spannend, und warum? Was fehlt? Was würdest du gerne in deiner Schule anders gestalten? Das Hauptziel des Projekts wird vorgestellt: eine fantasievolle Audio-Traumreise durch eine imaginären Schule aufzunehmen. Dabei ist die Hilfe der Kinder aus der Peter Petersen Schule in Berlin Neukölln gefragt...



Gefördert von:



Habe ich dich richtig verstanden???

„Violetta & Mimosa“ ist ein Theaterstück von Zenobia Theater für Kinder, das die Geschichte von zwei sehr unterschiedlichen Königinnen und ihrem Streit erzählt. Was passiert, wenn man seine eigene Meinung um jeden Preis verteidigt und dabei vergisst, die Meinung der anderen anzuhören und zu respektieren? Wie findet man stattdessen Anknüpfungspunkte, Lösungen?

Das Stück wird fünf Mal im JuKuz präsentiert. Kitakinder und Grundschulkinder sind eingeladen und werden gemeinsam lachen und erfahren, wie man einen Konflikt lösen kann. Die Theaterpädagoginnen bieten nach der Aufführung einen Theaterworkshop zum Thema „Konflikt“ an.





Miss Henne : Ein interaktives Theaterspiel für die ganze Familie

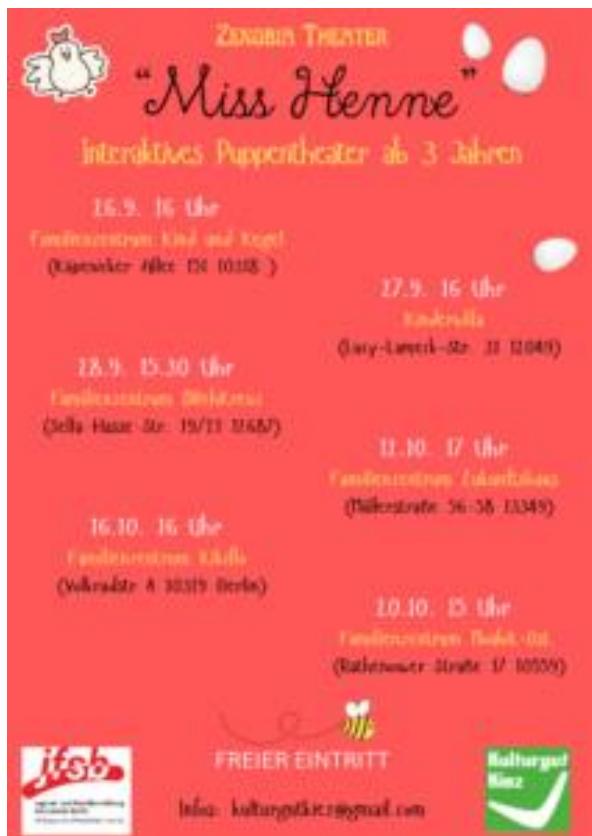
Der Verein Kulturgut Kiez organisiert sechs Familienveranstaltungen in verschiedenen Familienzentren in Berlin. Bei diesen Treffen können Familien ein besonderes Theatererlebnis genießen.

Ein Theaterstück wird gezeigt : „Miss Henne „.

Ein Puppentheaterstück, das sich mit Humor und Fantasie mit dem Thema Identität auseinandersetzt. Drei Hühner wetteifern um den Titel der „Miss Henne“ und das Publikum wird dabei helfen, zu entscheiden, wem den Titel gehört.

Eine interaktive Geschichte, die zeigt, dass am Ende nur das zählt, was jede/r nach ihrer/seiner Zeit und ihren/seinen Möglichkeiten schafft, selbst wenn es etwas so Kleines und Selbstverständliches wie ein Ei ist.

Der Eintritt ist kostenlos.



Gefördert durch:



Jugend- und Familienstiftung
des Landes Berlin
Stiftung des öffentlichen Rechts

„Vorhang auf, Pinsel raus: Familienkunst nach dem Theater“

Der Verein organisiert 10 kostenlose Theaterveranstaltungen in verschiedenen Familienzentren und in der Stadtbibliothek in Spandau. Die Theaterstücke sind barrierearm und befassen sich mit Themen, die für die Gesellschaft und die Demokratie wichtig sind zum Abbau von Vorurteilen und zur Immunisierung gegen aufkeimenden Fremdenhass bei. Die ZuschauerInnen bearbeiten die Themen nach jeder Aufführung mit der Kunst der Malerei.





DAS CLOWN FESTIVAL

Ein reichhaltiges und buntes Programm, komplett kostenlos, das für alle Altersgruppen geeignet ist und alle zum Lachen bringt – über alle Grenzen hinweg!

Alles ohne Worte!

Internationale Künstler:innen treten am **19. und 20. Oktober** im Tiele Winckler Haus

(Finchleystraße 10, 12305 Berlin-Lichtenrade) auf.

Mehr als 2000 Menschen jedes Alters, jeder Herkunft waren dabei und habe gemeinsam ein tolles Theatererlebnis erlebt.



Clown Festival

Berlin
Lichtenrade

VILLE-WÖNCKLER-HAUS
Zehlendorfer Straße 96, 12305 Berlin

19. Okt. **20. Okt.**

FREIER EINTRITT

19. Oktober 11.00-20.00 Uhr
20. Oktober 11.00-18.00 Uhr

OHNE WORTER!
für jedes Alter und alle Sprachen

INFO: clown-festival.de

Clown Festival

Berlin
Lichtenrade

20. Okt.

11.00-12.00 Uhr	SHOW FÜR KINDER	11.00-12.00 Uhr	SHOW FÜR KINDER
"WILLOW MARSHMALLOW"	Dominik Schuster	WILLOW, DIE KLEINE RATTI	Barbara Tiefen
12.00-13.00 Uhr	WORKSHOP	12.00-13.00 Uhr	WORKSHOP
Lichtenrade Clown Event		Lichtenrade Clown Event	
13.00-14.00 Uhr	SHOW	13.00-14.00 Uhr	SHOW
"TICKTOCK PARTY"	Mario Schmid	"TICKTOCKPARTY"	Freya Cilia (8)
14.00-15.00 Uhr	CLOWN WALK ACT	14.00-15.00 Uhr	CLOWN WALK ACT
Mit Maryanne Weiss		Mit Sophie Weiss-Polanski	
15.00-16.00 Uhr	CLOWN CAFE	15.00-16.00 Uhr	PARADE
Mit Eva Pfeifer		Mit Felix Dreise, Sven Gericke	
16.00-17.00 Uhr	SHOW	16.00-17.00 Uhr	SHOW
10.00 AM-10.00 PM	ZWERG	10.00-11.00 Uhr	ZWERG
17.00-18.00 Uhr	CLOWN WALK ACT	17.00-18.00 Uhr	CLOWN WALK ACT
Mit David Casper		Mit Leonie Zöller	
18.00-20.00 Uhr	VERANSTALTUNG	18.00-20.00 Uhr	ABSCHLUSSPARTY + DJ SET
Mit Lucinda Arcuri, Jasmin Beyer, Tobi Cebula, Tina Chantrell, Victoria Gericke, Luca Jägerleben, Christina Zöller, Marlene Zöller (Juni Endkomm., Mitte 1000 Eltern) & Jasmin Camp		Mit DJ Gönkk	

CLOWN - FÄRGERIA - ZÄPPI
Mit Leonie Zöller

OHNE WORTER!
für jedes Alter und alle Sprachen

INFO: clown-festival.de

Gefördert durch:



**Sozialraumorientierte
Planungskoordination**

analysiert · informiert · aktiviert · Tempelhof-Schöneberg

Kleine Stars, Große Träume: Unsere Videoabenteuer

Unser innovatives Stop-Motion-Projekt lud Kinder aus zwei Kitas in Berlin Neukölln ein, ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen und mit alltäglicher Technologie kreative Geschichten zum Leben zu erwecken. Unter der einfühlsamen Anleitung der Theaterpädagogin Veronica Compagnone und der Fotografin und Videokünstlerin Maria Silvano wurden Tablets von reinen Konsumgeräten in kreative Werkzeuge verwandelt.

In spielerischen Workshops entdeckten die Kinder, wie sie mit einfachen Mitteln beeindruckende Trickfilme gestalten können. Durch Theaterübungen und Geschichtenerzählen entwickelten sie fantasievolle Erzählungen, die sie mit Zeichnungen, Collagen, Knetfiguren oder Stofftieren visualisierten. Schritt für Schritt setzten sie ihre Geschichten in Szene, gestalteten Figuren, Hintergründe und Animationen.

Im Wolf Kino wurden dann die tollen Videos der Kinder gezeigt.



BOOK NICK

Das Projekt "Book Nick" fand im Zeitraum April-Oktober in Berlin Schöneberg statt. In diesem Zeitraum organisierte das Team das Projekt, suchte nach passenden Veranstaltungsorten, nach VorleserInnen mit verschiedenen Sprachkompetenzen, recherchierte die richtigen Bücher, vor allem fremdsprachige, und kümmerte sich um die Öffentlichkeitsarbeit und die Koordination der Partner. Am 10.9. und am 18.9. wurde zwei öffentliche Termine organisiert. Am 10.9. liefen zwei Clowninnen im Bereich der S-Bahn Schöneberg umher, sprachen PassantInnen an und schafften es, Interesse zu wecken und Interessierte in den Garten des Familienprojektes Sonnenkinder zu führen. Am 18.9. waren die Clowninnen in der Nähe des Familien – Klub Keplerstr. Unterwegs. In den beiden Gärtnern warteten mehrere VorleserInnen auf Decken, die auf dem Rasen lagen, wie bei einem echten Picknick, nur dass die Körbe mit Bilderbüchern zu Themen wie Inklusion, Unterschiedlichkeit gefüllt waren. Es gab Gags und Sketche der beiden Clowninnen, Buchlesungen in verschiedenen Sprachen durch die VorleserInnen und spontane Lesungen durch die TeilnehmerInnen, vor allem Kinder. Die Kinder lauschten auch bereitwillig Texten in Sprachen, die sie nicht verstanden, und hatten Spaß daran, die Bedeutung des Gelesenen zu erraten. Bücher wurden auf Türkisch, Arabisch, Deutsch, Italienisch und Englisch gelesen. Es wurden Speisen und Getränke serviert und es gab viele Momente des Austauschs. Die Clowninnen banden die Familien in animierte Lesungen ein und ließen sie die gelesenen Geschichten interpretieren. Zusätzlich zu den Menschen, die durch die Aktionen der beiden Clowninnen erreicht wurden, gab es viele andere Menschen, die durch die Werbung des Vereins und der Partner erreicht wurden. Es wurde erfolgreich umgesetzt und hat die gesteckten Ziele erreicht. Es leistete einen wichtigen Beitrag zur Förderung einer inklusiven, respektvollen und aufgeklärten Gesellschaft, die wesentliche Voraussetzung für eine lebendige Demokratie ist. Durch gezielte Maßnahmen wurde das Bewusstsein für die Bedeutung von Toleranz, Vielfalt und Gleichberechtigung geschärft.





KAMISHIBAI ZAUBER

Im Projekt entdecken Kitakinder die magische Welt des Erzähltheaters. Mit Hilfe des traditionellen japanischen Kamishibai-Theaters werden die Kinder zu kleinen Geschichtenerzählnern und -erfinden. Ziel des Projektes ist es, die Kreativität und Sprachfähigkeiten der Kinder zu fördern, indem sie ihre eigenen Geschichten erfinden, improvisieren und präsentieren. Jede Woche steht ein neues Thema oder ein neuer Bildkartensatz zur Verfügung, der als Ausgangspunkt für die improvisierten Erzählungen dient. Die Kinder werden ermutigt, ihre Fantasie frei zu entfalten und die Geschichten nach ihren eigenen Vorstellungen weiterzuentwickeln. Unter der Anleitung der Theaterpädagoginnen lernen die Kinder, ihre Ideen in Worte zu fassen und durch Gestik, Mimik und Stimme auszudrücken. Sie interpretieren die Geschichten gemeinsam, spielen verschiedene Rollen und üben sich in der Kunst des Geschichtenerzählens. Das Kamishibai-Theater bietet dabei eine visuelle Unterstützung, die den Kindern hilft, ihre Erzählungen zu strukturieren und zu veranschaulichen. Durch das regelmäßige Erzählen und Vorführen vor der Gruppe wird zudem das Selbstbewusstsein der Kinder gestärkt und ihre sozialen Fähigkeiten gefördert.

Gefördert durch das Programm Tanz + Theater machen stark

Das Gefühle-Labyrinth: eine musikalische Hörgeschichte von Kindern für Kinder

Das Ziel dieser Projekte und Veranstaltungen ist es, den Kindern einen spielerischen Zugang zu Musik, Singen und musikalischem Geschichtenerzählen zu ermöglichen. Wir möchten ihre Neugier wecken, ihre Liebe zur Musik fördern und sie dazu ermutigen, selbst aktiv zu werden. Der Spaß am Spiel und die Freude an der Musik stehen dabei im Vordergrund. Außerdem widmen wir uns dem Thema Gefühle und der Frage, wie Musik dazu beitragen kann, Gefühle zu erkennen und zu verarbeiten. Aus Gesprächen mit der Hortleitung wissen wir, dass ein solches

Angebot für die Kinder besonders wertvoll ist, da sie bisher nur begrenzten Zugang zu musikpädagogischen Angeboten hatten und in ihrer sozial-emotionalen Entwicklung noch Unterstützung benötigen. In den Sommerferien findet das große Ferienprojekt statt. Hier ist das Ziel, gemeinsam mit den Kindern eine musikalische Hörgeschichte zum Thema Gefühle zu produzieren, welches in dem von den Pädagoginnen mitgenommenen mobilen Aufnahmestudio aufgenommen wird. Dafür arbeiten die Theaterpädagogin, Singer-Songwriterin und Hörspielproduzentin Tessa Husing und die Musikerin Emma Greenfield zusammen. Emma Greenfield ist seit über 8 Jahren als Singer-Songwriterin für Kinder unterwegs, und macht regelmäßig Kinderkonzerte und Musikprojekte in Kitas und Grundschulen. Viele ihrer selbst-geschriebenen Kinderlieder behandeln das Thema Umgang mit Gefühlen, und sollen die Kinder in ihrem Selbstausdruck ermutigen und ihre soziale und emotionale Kompetenzen stärken. Lieder wie "Schusselnase" (über den Umgang mit Enttäuschung und Scheitern), "Super-Monkey Move" (über Angst und Mut) und "die Gefühlsrakete" helfen den Kindern dabei, eine Vielzahl von Gefühlen zu identifizieren, zu erforschen und Werkzeuge zu erlernen, um diese zu navigieren. Durch stärkende Botschaften, inspirierende Texte und lustige Power-Posen lernen Kinder, auf ihre eigene Stärke zu vertrauen und Mut in schwierigen Situationen zu finden.



Gefördert durchs Programm Musik für alle!